

GEMEINDEBLATT

der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Leipzig-Knauthain und Großzschocher-Windorf

Juni – August 2017



Konfirmation!?

Die Freiheit nehm ich mir! Schon mal drüber nachgedacht?

Die Freiheit zu haben, sich für die Freiheit zu entscheiden – im Großen und Ganzen hat das sehr viel mit der Konfirmation, dem „Ja“ zum Glauben, dem „Festmachen“ an Gott zu tun. Warum das so ist, das wird in den zwei Jahren der Konfirmandenzeit der 7. und 8. Klasse bedacht, besprochen, erlebt und mündet schließlich in der großen Feier der Konfirmation in einem Gottesdienst. Lebensgeschichten, Besuche bei kirchlichen Einrichtungen und anderen Kirchen oder Glaubensgemeinschaften spielen dabei ebenso eine Rolle wie die eigene Geschichte, Ansichten, Ängste und Zweifel sowie die Erfahrung, sich von einer Gruppe getragen zu wissen und in eine Gemeinschaft hineinzugehören. Da bleiben Momente der Freude ebenso wenig aus wie Gelegenheiten zum Feiern. Wir möchten daher alle gern ermutigen, einmal darüber nachzudenken – es lohnt sich: Festmachen an Gott heißt, geschenkte Freiheit zu ergreifen.



Impressum

3. Ausgabe 2017, hg. von den Ev.-Luth. Kirchgemeinden Lpz.-Knauthain und Großzschocher-Windorf, **Redaktionsschluss** dieser Ausg. 21.04.2017, nächste Ausg. 21.07.2017, **v.i.S.d.P.** Karl Albani, **Redaktion** Holger Schöber, Hans Engel, Siegfried Kuntzsch, **Layout/Satz** Markus Engel, **Druck/Bindung** Otto Stempel & Druck, Markranst. Str. 6, 04229 Leipzig, **Titelbild** Siegfried Kuntzsch, **E-Mail** blatt@kirche-knauthain.de

Inhalt

Editorial	2
Auslese	3
Kanzelgruß	4
Gottesdienste	6
Einladungen	8
Nachrichten	14
Kasualien	17
Geburtstage	18
Kontakt	20

Liebe Leser,

wir lernten uns bei gemeinsamen Jungen-Gemeinde-Veranstaltungen in Großzschocher und Knauthain kennen. Pfarrer Petzold war der Vakanzvertreter nach dem Weggang von Pfarrer Hüneburg aus Knauthain. Seit 1984 gehören wir zur Apostelkirchgemeinde. Gottesdienste und Chöre wurden gemeinsam besucht und mitgestaltet. Als wir der JG entwachsen, schlossen wir uns in Großzschocher dem Hauskreis für Junge Erwachsene an. In diesem haben wir schöne Abende, Rüstzeiten und Gottesdienste erlebt, der Ökumenische am Bußtag gehört immer noch dazu. Diese Hauskreise entstanden, da die Christen sich in der DDR nur in kirchlichen Räumen oder in Privatwohnungen treffen durften. Unsere Räume in Großzschocher waren begrenzt, so feierten wir Kirchweihgedenken bei anderen Gemeinden wie Tabor und Bethanien. Nach der Wende 1989 durften wir ohne Einschränkungen in der Öffentlichkeit feiern und begingen 1990 das Kirchweihfest im August auch auf dem Schulhof der 56. und mit einem großen Umzug durch Großzschocher. Das war die Geburtsstunde unseres Kirchplatzfestes. Durch die Unterstützung des Fördervereines konnten in den 90er Jahren die Kirche und das Pfarrhaus saniert und restauriert werden. Nun hatten wir endlich einen Gemeindevorstand, in dem sich nicht nur die verschiedensten Veranstaltungen zum Kirchplatzfest, sondern auch Proben der Chöre, Gemeindeversammlung, gemeinsame Kirchenvorstandssitzungen durchführen lassen. Als Mitglied des Kirchenvorstandes und Reinigungskraft sorgen wir mit dafür, dass unsere Gemeinde weiterhin in unserer schönen Kirche, im Pfarrhaus und Garten viele Gottesdienste und Feste feiern kann. So laden wir Euch nun alle in unserem 800. Jubiläumsjahr zum Kirchplatzfest im August ein.

Christine und Ralf Zinn

Unser Kirchweihjubiläum 800 Jahre Ersterwähnung Apostelkirche

Freitag, 18. August, 20.00 Uhr, in der Apostelkirche

Konzertprojekt „Telemann und Luther – Wertes Zion sei getrost“
Kantaten von Georg Philipp Telemann mit dem Bach Consort Leipzig und dem Sächsischen Barockorchester unter der Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz. Dazu liest Dr. Friedrich Schorlemmer Texte zur Reformation. Karten zu 20 und 15 Euro erhalten Sie an den bekannten Vorverkaufsstellen, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei.

Sonntag, 20. August, 10.00 Uhr in der Apostelkirche

Ökumenischer Festgottesdienst zum 800. Kirchweihfest mit Landesbischof Dr. Carsten Rentzing, Pfarrer Thomas Bohne und Pfarrer Karl Albani.

Am Nachmittag feiern wir rund um die Apostelkirche und im Pfarrgarten mit Spiel und Spaß, Essen und Trinken, Ernstem und Heiterem sowie Volksliedersingen mit Posaunen, Kirchenführungen und Turmbesteigungen. Viele Stände werden wieder aufgebaut, z.B. Diakonie, Förderverein der Apostelkirche, Bücher, Eine-Welt-Laden, Apotheke, Optiker usw.

14.00 Uhr Begrüßung durch Pfarrer Albani, danach findet in der Kirche ein Konzert der Popakademie Leipzig (a cappella, Saxophon, Solisten und Ensembles) statt.

Ca. 15.00 Uhr Kaffeetrinken und Volksliedersingen mit Posaunenchor.

Ca. 15.45 Uhr Theater „wiwo“ in der Kirche: „Vom kleinen Kätzchen und der Maus“ Puppenspiel für Kinder ab 3 Jahre nach einem Märchen der Gebrüder Grimm.

Ca. 16.00 Uhr Vortrag von Roman Schulz, Pressesprecher der Sächsischen Bildungsagentur im Gemeindesaal: „Schule in Leipzig. Wie weiter in der Bildung?“ – Aktuelle Probleme der Schulsituation in unserer Stadt.

Ca. 18.30 Uhr Musikalischer Abschluss mit vier jungen Bläsern Markus Haase und Jonathan Zahn – Trompete, Matthias Oertel – Horn sowie Franz Lehmann – Posaune; danach Abendsegen.

Das gesamte Programm ist in den Schaukästen, Geschäften, an den Säulen des Kirchenportals und auf unseren Internetseiten zu lesen – Änderungen vorbehalten.

Freitag, 8. September, 19.30 Uhr in der Apostelkirche

Jubiläum trifft Jubiläum: So könnte man überschreiben, wenn das großartige Leipziger Vokalensemble „amarcord“ zu unserer 800-Jahrfeier singen wird. Denn die Musiker blicken auf exakt 25 gemeinsame Jahre zurück. Freuen Sie sich auf hervorragende Vokalmusik. Näheres erfahren Sie bald in den Schaukästen und im Internet.

*Das Wichtigste aber ist die Liebe.
Sie ist das Band, das uns alle in vollkommener Einheit verbindet.
Kolosser 3,14*



[Bild: Familie Strauß]



Liebe Gemeinde,

„Warum wollt ihr heiraten?“, fragte ich sie.
 „Na, weil wir uns lieben!“ Keine drei Jahre ist das her. Nun sitzt das Paar wieder vor mir, weil sie sich scheiden lassen wollen.

Und warum? „DIE kapiert nicht, dass man nach dem Putzen die Zahnpastatube wieder zudreht!“ Diese Begründung des Ehemanns mag banal klingen, zum Lachen ist sie nicht. Das „Die“ am Anfang zeigt an, dass er der einst Geliebten keinen Respekt mehr zollt. Seine Frau ist ihm nicht einmal mehr ein „Sie“ wert. Sich zu lieben, zu ehren und zu achten,

hatten sie sich versprochen. Liebe, Ehrung und Achtung sind wie drei Glieder an einer Kette, drei Teile eines Bandes. Ja, vielleicht erweist sich Liebe gerade darin, dass ich einen anderen Menschen in seiner Andersartigkeit, mit seiner ganz eigenen Prägung, in seinen persönlichen Einsichten achte, mich nicht darüber lustig mache oder mich überhebe.

Liebe zu leben ist also nicht ganz so einfach, wie von Liebe zu reden. Wenn man nicht alles daran setzt, nichts dafür tut, dass dieses Band stabil bleibt, sondern nachlässig wird Respekt zu zeigen, dem anderen zu zeigen, wie wertvoll er für mich ist, wenn man aufhört miteinander zu reden und voneinander zu lernen, gerät diese Gemeinschaft in große Gefahr.

Das Band der Liebe, anderswo spricht Paulus vom Band des Friedens, stabilisiert und erhält alles. Meinen Sie, dass es in unserer Gesellschaft, ja auch in unserer Kirchengemeinde um etwas ganz anderes geht als in einer Ehe? Geht nicht so viel an Miteinander, Vertrauen, Gemeinsamkeit und Verbundenheit kaputt, weil wir unsere Beziehungen in Familie, Haus, Stadt und Land vernachlässigen. Wird nicht so viel zerstört, weil wir nur die Fremdheit, die Andersartigkeit der Mitmenschen betonen statt nach Gemeinsamkeiten zu suchen, einander zu verstehen suchen? Sollte dies nicht jede Form von Gemeinschaft destabilisieren, wenn wir die Werte und Einsichten des anderen nur schlecht reden. Wir spalten uns in Lager, Parteien und Parteilagen. Jeder pachtet die Wahrheit für sich. Es wird viel geredet, aber können wir noch aufeinander hören?

Als Christen, als Gemeinschaft der Gläubigen, als Kirche sollten wir nicht müde werden, alles daran zu setzen, jedem Menschen in Offenheit, mit Wertschätzung, liebevoll und mit Achtung zu begegnen und untereinander das Band der Liebe, des Friedens fester zu knüpfen denn je.

Ihr Pfarrer Karl Albani

Juni

Man muss Gott mehr geborchen als den Menschen
Apostelgeschichte 5,29

- 04.06. Tag der Ausgießung des Heiligen Geistes – Pfingstsonntag**
 10:00 Großschocher: Predigtgottesdienst mit Kinderverkündigung
- 05.06. Pfingstmontag**
 10:00 Bethanienkirche Leipzig-Schleußig
 Ökumenischer Regionalgottesdienst
 11:00 Gottesdienst auf dem Markt mit Vorprogramm ab 10.30 Uhr
- 11.06. Tag der Heiligen Dreifaltigkeit – Trinitatis**
 10:00 Knauthain: Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation
 mit Heiligem Abendmahl mit Kinderverkündigung
- 18.06. 1. Sonntag nach Trinitatis**
 10:00 Großschocher: Familiengottesdienst im Mühlpark
 mit anschließendem Picknick und Christenlehreabschlussfest
 (bei Regen in der Apostelkirche)
 10:00 Knautnaundorf: Abendmahlsgottesdienst
- 23.06. Freitag**
 19:00 Rehbach: Andacht mit Sommermusik
- 24.06. Tag der Geburt Johannes des Täufers**
 17:00 Friedhofsandacht in Knauthain
 18:30 Friedhofsandacht in Großschocher
 mit anschließendem Grillfest im Pfarrgarten, Huttenstr. 14



Zur Andacht am Johannistag in Großschocher [Bild: Holger Schöber]

Juli

*Ich bete darum,
dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.
Philipper 1,9*

02.07. 3. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knauthain: Taufgottesdienst mit Kinderverkündigung

09.07. 4. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Großschocher: Abendmahlsgottesdienst

16.07. 5. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Rehbach: Predigtgottesdienst

23.07. 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knautnaundorf: Predigtgottesdienst

30.07. 7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knauthain: Abendmahlsgottesdienst mit Kinderverkündigung

August

*Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag
und stehe nun hier und bin sein Zeuge bei Groß und Klein
Apostelgeschichte 26,22*

06.08. 8. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Rehbach: Abendmahlsgottesdienst

13.08. 9. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Großschocher: Familiengottesdienst zum Schulbeginn

10:00 Knautnaundorf: Predigtgottesdienst

20.08. 10. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Großschocher: Ökumenischer Festgottesdienst
mit Landesbischof Carsten Rentzing, Pfarrer Thomas Bohne
und Pfarrer Karl Albani mit Kinderverkündigung

27.08. 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knauthain: Abendmahlsgottesdienst mit Kinderverkündigung

03.09. 12. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Großschocher: Predigtgottesdienst

17:00 Rehbach: Segnungsfeier für verliebte oder verheiratete Paare

Kirchenführungen in der Apostelkirche

sind nach Vereinbarung mit Joachim Reball (Tel. 0341 4247962) oder
Siegfried Marx (Tel. 0341 4246279) möglich.

Konzert mit Stilbruch & Streichquartett

Donnerstag, 8. Juni, 19.30 Uhr, in der Apostelkirche:

Klassik trifft DEUTSCHROCK – Stilbruch steht für ehrliche, handgemachte Rockmusik mit Cello, Geige, Schlagzeug und Gesang. Das außergewöhnliche Konzept und die eingängigen Songs verhalfen der Band zu Auftritten in Clubs, Theatern und Opernhäusern in ganz Europa. Ob in der klassischen Trio-Besetzung, mit zusätzlichem Streichquartett oder sogar mit vollem Sinfonieorchester verzaubern Stilbruch ihr Publikum seit mehr als einem Jahrzehnt. Sowohl als Finalisten einer Pro 7 Casting-Show als auch als Vorband von DJ Bobo, Elaiza, Johannes Oerding, Juli und Dieter „Maschine“ Birr konnte die Band ein großes Publikum begeistern. 2017 präsentiert Stilbruch mit einem zusätzlichen Streichquartett ein Programm aus neuen Songs und Klassikern der Bandgeschichte. Karten zu 12 / 8 Euro erhalten Sie an den bekannten Vorverkaufsstellen, Kinder bis 14 Jahre frei.



[Bild: Stielbruch]

Ökumenisches Grillfest am 12. Juni

Das diesjährige Grillfest für evangelische und katholische Christen im Südwesten Leipzigs findet am Montag, dem 12. Juni 2017, um 19.00 Uhr, im Pfarrgarten der Apostelkirchgemeinde, Huttenstraße 14 statt. Wer etwas zum Abendbrot beisteuern möchte, bringe die Gaben gern einfach mit.

Religiöse Kinderwoche in Grünau

Herzliche Einladung zur RKW 2017 – der religiösen Kinderwoche in der Verantwortungsgemeinschaft Leipzig-West, in diesem Jahr unter dem Motto: „Miteinander zum Geschenk“. Sie findet in der Ferienwoche vom 26.06.-30.06. in „St. Martin“ (Grünau) täglich von 9-16 Uhr statt. Die Anmeldungen wurden in den Christenlehren von Frau Kroll-Hiecke und Herrn Viertel verteilt. Eingeladen sind alle Kinder der 1. bis 8. Klasse. Wir wünschen allen Teilnehmern eine gesegnete Zeit und viel Freude! Außerdem weisen wir gern auf das Angebot des Jugendpfarramtes Leipzig hin und hier besonders auch auf das Kindercamp. Vom 25.06.-30.06. geht es für alle Kinder von 9-12 Jahren auf Weltreise. Infos und Anmeldung finden sich unter: http://www.jupfa-leipzig.de/pdf/KiCa2017Kids_klein.pdf

Bist du älter als 12 und hättest dennoch Lust dabei zu sein? Auch Helfer werden beim Kindercamp viele gebraucht – frag doch mal nach.

Für verliebte oder verheiratete Paare

Segnungsfeier am 3. September, 17 Uhr, in der Dorfkirche Rehbach

Diese besondere Feierstunde erfreut sich inzwischen großer Beliebtheit. Gern nehmen Paare dieses Angebot wahr, einmal zwischen den großen Ehejubiläen Danke zu sagen und diese festlichen 60 Minuten mit schöner Musik, Gedanken über die Liebe und einem feierlichen Segen miteinander zu genießen. In diesem Jahr sind all jene herzlich eingeladen, die zwischen 1 und 24 Jahren zusammen leben. Kirchliche Trauung oder Kirchenmitgliedschaft sind keine Bedingungen. Aus Platzgründen bitten wir um Ihre persönliche Anmeldung bis zum 15. August in den Pfarrämtern. Wir freuen uns auf Sie.

Neue Theatergruppe

Karl-Heinz Giese möchte unser Gemeindeleben gern mit einer Theatergruppe bereichern. Dafür werden Mitstreiter jedes Alters gesucht. Bei Interesse, melden Sie sich bitte im Pfarramt Knauthain oder Großzschocher oder bei Herrn Giese direkt, unter: 015229092191.

Aufgepasst & hergehört! – Tag der Offenen Tür

Samstag, 19. August 2017, 56. Oberschule in Großzschocher

Die 56. Oberschule veranstaltet im Rahmen der 800-Jahrfeier von Großzschocher erstmalig einen Tag der Offenen Tür.

Eingeladen sind alle ehemaligen, derzeitigen und zukünftigen Schüler der Jahrgänge 1910 bis 2010. Dabei kann die umfangreiche Chronik der Schulgeschichte besichtigt und ein Abdruck käuflich erworben werden. Außerdem bieten wir exklusiv am Sonntag, 20. August, Schulführungen durch die Schulausstellung sowie geschichtsträchtige und moderne Räumlichkeiten an. Sollten Sie Ihre alten, gut erhaltenen Schulsachen aus den vergangenen 121 Jahren noch besitzen und uns überlassen wollen, wären wir daran sehr interessiert. Weitere Informationen können Sie auf unserer Homepage unter www.56-oberschule-leipzig.de entnehmen. Wir hoffen, Sie sind neugierig geworden und freuen uns auf Ihr Kommen.



[Bild: 56. Oberschule Leipzig]

Vorschau auf Lego-Projekt

14. – 17. September, Apostelkirche Großzschocher

An dieser Stelle möchten wir Sie schon auf ein kreatives Projekt für bau- lustige Kinder von 6–13 Jahren hinweisen. Gekrönt werden die „Bauarbeiten“ von einem Familiengottesdienst, zu dem die fertigen Bauwerke aus tausenden von Legosteinen bestaunt werden können.

Regelmäßiges

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen ein. Wenn nicht anders angegeben, finden diese im Pfarrhaus der jeweiligen Gemeinde statt. Für einen direkten Kontakt wenden Sie sich bitte an unsere Ansprechpartner für den jeweiligen Kreis.

Albani, Karl	0341 4283533	Püschel, Katharina	0341 4251286
Albani, Sabine	0341 4283533	Sander, Margot	0341 4253987
Burkhardt, Steffen	0162 3220927	Schirmacher, Ursula	0341 4247276
Eichhorn, Manuela	0341 4245694	Schirmer, Sebastian	0178 4468777
Haustein, Horst	0341 4117588	Schmidt, Ute	0152 08665964
Jacob, Matthias	0341 42990631	Schwartzbach, Fam.	0341 4246118
Kroll-Hiecke, Barbara	0341 4251680	Viertel, Marc	0152 34224599

Kirchenmusik

Kurrende (Kroll-Hiecke)

Knauthain: dienstags 15.15 Uhr, Großzschocher: donnerstags 16.00 Uhr

Kantorei Großzschocher (Kroll-Hiecke): montags 19.30 Uhr

Kirchenchor Knauthain (Sander): dienstags 19.30 Uhr

Posaunenchor (Kroll-Hiecke): donnerstags 19.30 Uhr in Großzschocher

Gospelchor (Burkhardt): donnerstags 20.00 Uhr in Großzschocher

Herrenchor Knauthain-Großzschocher (Schirmer): nach Vereinbarung

Flötenkreis Knauthain (S. Albani): nach Vereinbarung

Für Kinder

Krabbelgruppe Großzschocher (Püschel): donnerstags 09.30 Uhr

Krabbelgruppe Knauthain (Kroll-Hiecke): mittwochs 09.30 Uhr

Teddies Großzschocher (Kroll-Hiecke): donnerstags 15.00 Uhr

Minikreis Knauthain (Viertel): dienstags 15.30 Uhr im Kindergarten Seumestraße 99

Christenlehre Knauthain

(Kroll-Hiecke): 1. und 2. Schuljahr dienstags 14.00 Uhr im Pfarrhaus

(Viertel): 3. und 4. Schuljahr dienstags 14.00 Uhr in der Kirche

(Viertel): 5. und 6. Schuljahr dienstags 17.00 Uhr in der Kirche

Christenlehre Großzschocher

(Viertel): 3. bis 6. Schuljahr donnerstags 17.00 Uhr im Turmzimmer

(Kroll-Hiecke): 1. und 2. Schuljahr donnerstags 17.00 Uhr, Gemeindesaal

Für Jugendliche

Neuanmeldungen für die Konfirmation 2019

Am 23. August beginnt mit dem sogenannten „Startschussstreffen“ aller Konfirmandengruppen und der Jungen Gemeinde die Konfirmandenzeit für die Jugendlichen der 7. Klasse. Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihr Kind für die knapp 2-jährige Vorbereitungszeit auf die Konfirmation in den Pfarrämtern anmelden würden.

Konfirmanden (K. Albani): Monatl. Ortswechsel Großzschocher/Knauthain
7. Schuljahr montags, 16.15 Uhr

Den Abschluss des Unterrichtsjahres bildet die Paddeltour auf der Mulde am Samstag, dem 10. Juni.

Die Konfirmandenzeit endet für die 8. Klasse mit der Abschlussfahrt in die goldene Stadt Prag in der Zeit vom 16.-17. Juni.

Startschuss ins neue Schuljahr

Am Mittwoch, dem 23. August, ab 17.00 Uhr wollen wir mit den Konfirmanden der neuen und der alten 7. Klasse sowie der Jungen Gemeinde im Pfarrgarten Knauthain, Seumestraße 129, die neue Saison unserer wöchentlichen Treffen eröffnen. Wir wollen Andacht halten, uns kennenlernen, Termine absprechen und gemeinsam Abendbrot essen. Gegen 19.00 Uhr verabschieden wir uns.

Junge Gemeinde (Viertel): donnerstags 18.30 Uhr

In der ersten und zweiten Woche des Monats im Jugendraum Großzschocher, in den nachfolgenden Wochen des Monats in Knauthain.

JG-Willkommensfeier für Konfirmanden

Liebe Konfirmanden und frisch Konfirmierte,
am 8. Juni um 17.30 Uhr lädt euch die Junge Gemeinde aus Knauthain und Großzschocher ganz herzlich zu einem gemeinsamen Nachmittag im Pfarrgarten Knauthain ein. Wir wollen uns kennenlernen, spielen, lachen und – wie könnte es auch anders sein - gemeinsam essen. Lasst euch diesen Nachmittag als Ausblick und Anfangspunkt eurer JG-Zeit nicht entgehen!

Für Erwachsene

Neues Angebot für junge Erwachsene ab 20+ (Schirmer): 20.00 Uhr
2. und 4. Donnerstag im Monat im „Pool“, Erich-Zeigner-Allee 64

Frauendienst Knauthain (K. Albani): 1. Montag im Monat, 14.00 Uhr
12. Juni: Thema noch offen
3. Juli: Ausflug zum Lindenvorwerk im Kohrener Land
Im August hat der Frauendienst Sommerpause.

Männertreff Knauthain/Großschocher (K. Albani): nach Vereinbarung

Gesprächskreis Großschocher (K. Albani): mittwochs 18.30 Uhr
21. Juni: „Luther und die Juden“
19. Juli: Thema noch offen

Auszeit (Eichhorn): 21. Juni, 19.30 Uhr in Knauthain: Sommerfest mit
leckeren Dingen zum Verspeisen, die jeder mitbringt

26. August: Das Wandern ist nicht nur des Müllers Lust, sondern wir hoffen, auch Sie haben Lust, gemeinsam mit uns durch die schöne Wermisdorfer Gegend zu wandern. Wir wollen ungefähr 15 km wandern mit gemütlicher Einkehr. Für eine gute Planung bitten wir um eine Anmeldung bei Frau Eichhorn, Tel. 0341/4245694 oder per Mail bis zum 16.08. Alle weiteren Angaben entnehmen Sie dann bitte ab Ende Juli den Aushängen bzw. der Homepage.

Meditationsabend (Jacob): 19.45 Uhr, im Pfarrhaus Knauthain
Am Pfingstmontag findet kein Meditationsabend statt. Wir treffen uns Montag, 19. Juni, 3. Juli und weiter 14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen; www.sitzen-schweigen-hoeren.de/gm.html

Ehrenamtliches und Soziales

Kindergottesdienstteam (Viertel): nach Vereinbarung

Gemeindeaufbauausschuss (S. Albani): Donnerstag, 22. Juni, 18.30 Uhr

Besuchsdienst Knauthain (K. Albani): Mittwoch, 28. Juni, 18.30 Uhr

Küsterteam Knauthain (U. Schmidt): nach Vereinbarung

Helferschaft Großschocher (Schirmacher): Di., 22. August, 19.00 Uhr

Diakoniekreis Großschocher (Schirmacher): Mi., jeweils 8.30 Uhr

Am 21. Juni, 26. Juli und 23. August

Ein bunter Nachmittag – Kinderkirchentag 2017

Der Kinderkirchentag am Donnerstag, dem 9 Februar, anlässlich der 800-jährigen Ersterwähnung unserer Apostelkirche war eine fröhliche, gemeinsame Zeit. Über 30 Kinder unserer Gemeinden aus Großzschocher-Windorf und Knauthain zwischen erster und sechster Klasse nahmen teil und konnten die Apostelkirche auf unterschiedliche Weise kennenlernen: bei einer Lichterandacht, liebevoll durchgeführten Kirchenführungen und Turmbesteigungen durch die Herren Reball und Franke und einem großen Quiz rund um die Kirche. Anschließend wurde gemeinsam geschmaust, gebastelt, gestaltet, gemalt, geschnitten und gesprüht, so dass die unterschiedlichen Altersgruppen jeweils auf ihre Kosten kamen und jede und jeder auch etwas mitnehmen konnte. Viele ehrenamtliche Mitarbeiter halfen von Beginn bis Ende mit, den Kinderkirchentag auszugestalten, denen an dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön ausgesprochen sein soll! Bei Einbruch der Dunkelheit ging unser Nachmittag mit einer Andacht in der Kirche zu Ende und die Kinder wurden glücklich und zufrieden nach Hause entlassen.



Beim Kinderkirchentag [Bild: Dennis Friedrich]

Anmeldungen zur Gemeindefreizeit 2017

„Gegen den Strom – Querdenken in Bibel und Geschichte.“ Haltung zeigen, zu Überzeugungen stehen und Kraftreserven mobilisieren brauchen Mut und Ausdauer. Können wir als Gegenwärtige aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen? Unter diesem Motto und mit diesen Fragen sind vom 22. – 24. September alle Gemeindeglieder in unseren Schwesterkirchgemeinden wieder herzlich zu Tagen guter Gemeinschaft eingeladen. Junge, Ältere, Alleinlebende und Familien werden das wunderschöne Begegnungszentrum der Fokolar-Bewegung in Zwochau nahe Delitzsch bewohnen und beleben. Wir werden viel Zeit haben für interessante Gespräche, zur Andacht und zum Fröhlichsein und Singen. Selbstverständlich darf auch in diesem Jahr die altbewährte Abenteuerwanderung im Umfeld nicht fehlen. Anmeldungen sind ab sofort in den Pfarrämtern möglich. Die Teilnehmergebühr beträgt 70 Euro, für Kinder bis 12 Jahre 37,50 Euro.

Sommergruß Kirchenvorstand 2017

*„Es sind die schönen Momente im Leben, wenn die Sonne unsere Nase kitzelt, wenn die Wärme unsere Haut berührt, und endlich wieder Sommer ist.“
(unbekannt)*

Unser Sommerurlaub ist die großzügige Schwester des Sonntags, eine Zeit zum Ausruhen, eine gottgewollte Zeit, Sabbatzeit. Manche von uns leben viele Wochen lang auf diese Zeit hin. „Ich bin urlaubsreif“ heißt es nicht nur im Sommer, aber dann vielleicht besonders, weil uns die Sonne, die feuchten Wiesen, die langen Tage und ein Sprung ins Wasser mehr erquicken als ein Sonntagspaziergang im November. Im Sommer werden unsere Sehnsüchte nach Freiheit, nach Ausspannen, nach Ruhe vielleicht besonders groß. Die allerorts angekündigte Sommerpause in Politik, Kultur und auch hier bei unserer Arbeit in den Kirchgemeinden verheißt uns, einmal nichts leisten zu müssen und ganz bei uns sein zu dürfen. Ein jegliches hat seine Zeit. Wir wünschen Ihnen und uns für die vor uns liegenden freien Tage und Wochen erlebnisreiche Begegnungen, Sonne auf der Nase, Wind in den Haaren und Regen auf der Haut. Mögen Sie und wir Zeiten der Stille finden, in denen wir auf besondere Weise neue Ideen sammeln und neue Kraft für den Alltag finden.

Ihre Gesine Bächer-Brösdorf und Bettina Strauß

Mitspieler für Krippenspiel 2017 gesucht

Die Olsenbande wird des Diebstahls der 100-Kilo-Goldmünze aus dem Berliner Bode-Museum im Wert von 3,7 Millionen Euro am 27.03.2017 verdächtigt. Sie musste untertauchen und steht für die kommenden Krippenspiele in den Kirchgemeinden Knauthain und Großzschocher-Windorf nicht zur Verfügung. Vor diesem Hintergrund werden neue oder auch „alte“ Akteure (ca. 15 Erwachsene) mit Freude am Laienschauspiel und an Gemeinschaft für die Einstudierung und Aufführung eines neuen Krippenspiels gesucht. Wir sollten vier bis fünf Mal ab November miteinander proben können. Die Aufführungen finden in der Folge i.d.R. jährlich an wechselnden Spielorten unserer Kirchen mit gleicher oder auch teilw. unterschiedlicher Besetzung statt. Interessenten bitten wir, sich im Pfarramt zu melden.



Beim Krippenspiel in Rehbach 2016

Taufen

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Psalm 23,1

Am 16. April 2017 in der Hoffnungskirche Knauthain

Henrike Brüggeboes

aus Knauthain

Paula Hippler

aus Schleußig

Konfirmation

Am 7. Mai wurden in der Hoffnungskirche Knauthain konfirmiert

**Paula Böhme, Adrian Forkert, Luisa Heil, Paula Hippler, Lara Jung-
hans, Eva Elisabeth Kästner, Nina Kolatka, Eileen Kröber,
Lilli Emilia Mosler, Anna Friederike Neuhaus, Oskar Rödel**

Am 21. Mai wurden in der Apostelkirche Großzschocher konfirmiert

**Jonas Bauer, Anton Brähler, Henrik Gericke, Karl Hartmann,
Lukas Junghans, Annika Kirchberg, Wieland Möbius, Milan Möckel,
Johannes Rothe**

Bestattungen

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

Hiob 19,25

Auf dem Friedhof Knauthain

Ursula Kretzschmar, geb. Voigt

geboren am 10. Juni 1925, gestorben am 18. Februar 2017
aus Knauthain

Ruth Voigt, geb. Weber

geboren am 11. Oktober 1924, gestorben am 12. Februar 2017
aus Knauthain

Armin Galler

geboren am 12. März 1928, gestorben am 6. März 2017
aus Knauthain

Auf dem Friedhof Großzschocher

Carlheinz Nitschker

geboren am 10. Dezember 1932, gestorben am 3. April 2017
aus Großzschocher



[Bild: Siegfried Kuntzsch]

Juni

01.06.	Renate Genauach 81	20.06.	Gudrun Bigl 79
03.06.	Jörg Wiener 70	21.06.	Rolf Altknecht 79
05.06.	Anni Behne 80	21.06.	Günter Hänel 78
06.06.	Hans-Georg Borrmann 81	21.06.	Thomas Bothe 70
08.06.	Uta Koch 65	22.06.	Thea Hoffmann 86
09.06.	Herbert Ullrich 79	25.06.	Monika Hensch 77
09.06.	Steffi Rusch 70	28.06.	Kurt Renner 88
13.06.	Brigitte Kramer 83	28.06.	Jochen Scannewin 80
14.06.	Christine Kallinich 65	28.06.	Jutta Albert 76
14.06.	Renate Arnold 60	28.06.	Karin Scannewin 75
15.06.	Thomas Marschner 76	29.06.	Irmgard Heder 94
16.06.	Monika Richter 80	29.06.	Uwe Stolzke 75
18.06.	Doris Fritzsche 89	30.06.	Helga Berger 85
19.06.	Marie-Luise Eberding 80	30.06.	Gisela Nix 75

Juli

02.07.	Andreas Held 65	08.07.	Bernd Cyll 70
05.07.	Christa Kretzschmar 84	09.07.	Uta Bobertz 65
05.07.	Rosemarie Nicklas 76	09.07.	Frank Börner 65
06.07.	Edeltraud Samoyski 87	10.07.	Edith Kees 82
06.07.	Rolf Haufe 83	12.07.	Ursula Müller 86
06.07.	Achim Schmidt 81	12.07.	Klaus Hönicke 80
06.07.	Günther Sonntag 81	12.07.	Volker Domagala 76
06.07.	Peter Müller 80	14.07.	Ruth Ziemke 92
06.07.	Maria Feine 79	14.07.	Gita Mey 79
07.07.	Joachim Reball 83	15.07.	Friedrich Adamowsky 81
07.07.	Waltraut Kintz 82	16.07.	Helga Walden 81
07.07.	Karin Dieke 77	17.07.	Annerose Litzba 80

18.07.	Käte Winter 80	27.07.	Siegfried Marx 76
18.07.	Renate Herbst 79	28.07.	Ellinor Lauche 86
19.07.	Christa Hoffmann 83	29.07.	Anita Voigtländer 84
19.07.	Werner Schützhold 80	29.07.	Roland Seume 77
20.07.	Reinhard Ettlich 78	30.07.	Dora Rödiger 92
20.07.	Roland Flath 76	30.07.	Ursula Rähse 91
21.07.	Gerd Lang 77	31.07.	Margarethe Knötzsch 96
25.07.	Waltraut Schimpf 85	31.07.	Elfriede Sonntag 81
27.07.	Christa Haubenschild 91	31.07.	Georg Schwartzbach 75
27.07.	Dieter Knöfel 77		

August

01.08.	Gudrun Kitscheck 79	12.08.	Wiland Weltz 77
02.08.	Maria Zirzlaff 81	12.08.	Anneliese Seume 76
02.08.	Marianne Guski 79	13.08.	Ruth Fichtner 84
02.08.	Renate Schmidt 70	13.08.	Karin Löffler 75
03.08.	Heinz Kopp 87	15.08.	Maria Kühn 97
03.08.	Renate Metz 79	15.08.	Frieder Bigl 83
03.08.	Horst Schmidt 75	15.08.	Barbara Majuntke 80
04.08.	Gudrun Leschke 84	16.08.	Gerhard Haag 84
04.08.	Irene Sommerweiß 83	16.08.	Brigitte Reimann 82
04.08.	Edelgard Stryczek 83	16.08.	Rita Kunze 78
05.08.	Ilse Hertel 91	16.08.	Margot Sander 65
05.08.	Irene Liebsch 84	16.08.	Kay Krause 50
05.08.	Otto Ernst 81	17.08.	Waltraud Koch 82
05.08.	Brigitte Köhler 77	20.08.	Margitta Dallüge 76
05.08.	Barbara Kunze 77	22.08.	Anita Burkhardt 87
06.08.	Rosemarie Kretzschmar 89	23.08.	Erika Kulbarsch 85
06.08.	Lothar Mosig 77	23.08.	Winfried Franke 78
08.08.	Dorothea Vollbach 85	24.08.	Elfriede Rüdiger 78
10.08.	Annemarie Schmidt 84	25.08.	Roland Becker 77
11.08.	Hildegard Fritzsche 92	26.08.	Rolf Lauche 88
11.08.	Horst Großmann 87	28.08.	Martina Freiburger 75
11.08.	Hans Lessner 76	29.08.	Ursula Kosbab 77
11.08.	Rolf Urbach 75	30.08.	Helga-Rita Thomas 84
12.08.	Karin Tippner 79		

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen

Gemeindeglieder, die falsch genannt wurden oder nicht erwähnt werden möchten, melden sich bitte im Pfarramt. Die Änderungen werden in künftigen Ausgaben berücksichtigt.
Vielen Dank!

Gemeinden

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Knauthain

Seumestr. 129, 04249 Leipzig, Tel.: 0341 4283533, Fax: 0341 4201531
Internet: www.kirche-knauthain.de E-Mail: info@kirche-knauthain.de

Kirchenvorstandsvorsitzende: Bettina Strauß kv@kirche-knauthain.de

Öffnungszeiten für Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung:
Geänderte Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Di: 15.00 - 18.00 Uhr,
Neu am Mi: 09.00 - 12.00 Uhr und wie gewohnt Do: 13.00 - 16.00 Uhr

Bankverbindung: Ev.-Luth. KG Lpz.-Knauthain, Code 1914,
Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen
Gemeindep konto: IBAN: DE 09 3506 0190 1636 2000 14
Friedhofskonto: IBAN: DE 84 3506 0190 1636 2000 22

Ev.-Luth. Apostelkirchgemeinde Lpz.-Großzschocher-Windorf

Huttenstr. 14, 04249 Leipzig, Telefon: 0341 4251680, Fax: 0341 4251679
www.apostelkirche-leipzig.de E-Mail: pfarramt@apostelkirche-leipzig.de

Kirchenvorstandsvorsitzende: Gesine Bächer-Brösdorf

Öffnungszeiten für Pfarramt und Kirchgeldstelle:
Mo: 09.00 - 12.00 Uhr und Mi: 15.00 - 18.00 Uhr

Bankverbindung: Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen
Code 1911 Konto: IBAN: DE71 3506 0190 1620 4790 78

Friedhofverwaltung Großsch.: Huttenstraße 17, Telefon: 0341 4245391
Internet: www.friedhofsverband-leipzig.de

Ökumenische Sozialstation Leipzig e.V. Antonienstraße 41, 04229 Leipzig;
Tel.: 0341 22468-10, -20; Offener Seniorentreff: Dieskaustraße 63

Mitarbeiter

Pfarrer Karl Albani ist gern zum persönlichen Gespräch und zum Hausbesuch bereit. Anruf genügt, Telefon: 0157 34092140

E-Mail: karl.albani@evlks.de; Pfarrhaus Seumestraße 129,
04249 Leipzig; Sprechzeit nach Vereinbarung sowie Di 16.00 - 18.00 Uhr
in Knauthain und Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr in Großzschocher

Vikar Sebastian Schirmer, 0178 4468777, sebastian.schirmer@evlks.de

Kantorei und Gemeindepädagogik

Barbara Kroll-Hiecke, Telefon: 0341 4251939 oder 0341 4251680
Margot Sander für die Kantorei Knauthain, Telefon: 0341 4253987
Marc Viertel, Telefon: 0152 34224599, marc.viertel@evlks.de
(Änderungen vorbehalten, evtl. Aktualisierungen auf unseren Internet-Seiten)